

PRESSEINFORMATION



ORGEL.KABARETT: „Beruf: Organist/in. Umgeben von lauter Pfeifen.“

6. Februar 2019 | 19.00 Uhr

Anton Bruckner Privatuniversität Linz | Kleiner Saal

Rudolf Habringer | Wolfgang Kreuzhuber

ORGEL.KABARETT: „Beruf: Organist/in. Umgeben von lauter Pfeifen.“

Einblicke ins heiter-pointierte Programm

Einblicke in die Arbeit der beiden Künstler

Kurzinfo zum ORGEL.KABARETT

PRESSEMATERIALIEN

PRESSEKONTAKT

Pressekontakt:

Prof. Mag. Dr. Wolfgang Kreuzhuber

Mag.a Stefanie Petelin, Bakk.a

Dommusikverein Linz

M: 0676/8776-3112

E: dommusikverein@dioezese-linz.at

W: www.rudigierorgel.at

ORGEL.KABARETT: „Beruf: Organist/in. Umgeben von lauter Pfeifen.“

Ein Highlight aus dem Jubiläumsprogramm zu „50 Jahre Rudigierorgel im Mariendom Linz“

Auf eine ungewöhnliche Begegnung darf man sich beim ORGEL.KABARETT mit Rudolf Habringer und Wolfgang Kreuzhuber freuen. Unter dem Motto „Beruf: Organist/in. Umgeben von lauter Pfeifen“ laden die beiden am 6. Februar 2019 an 19.00 Uhr in die Anton Bruckner Privatuniversität ein.

Schriftsteller Rudolf Habringer und Organist Wolfgang Kreuzhuber nehmen den „*Tatort Orgel*“ ganz genau unter die Lupe und gewähren in ihrem einzigartigen ORGEL.KABARETT, das für das Jubiläumsjahr „50 Jahre Rudigierorgel“ konzipiert wurde, musikalisch-parodistische Einblicke in die Welt der Orgel. Mit ihrem lebensnahen, humorvollen, empathischen und lachmuskelstrapazierenden Programm wagen die beiden Künstler gemeinsam ein Experiment, bei dem sie die Orgel von ihrem ernsten, seriösen Image befreien und sich in Form eines Spiels mit Musik und Sprache einen vergnüglichen Spaß erlauben.

Einblicke ins heiter-pointierte Programm

Die musikalische und handwerkliche Beherrschung der Königin der Instrumente verlangt bekanntlich ein hohes Maß an koordinativen Fähigkeiten. Meistens verrichten Organistinnen und Organisten ihren Dienst, ohne bei der Arbeit überhaupt gesehen zu werden. Nicht immer wird ihre Tätigkeit daher vom Publikum auch entsprechend wertgeschätzt. Oft steht nur die Funktion des scheinbar banalen Begleitens im Vordergrund: ein Organist oder eine Organistin sollte eben quasi auf Knopfdruck funktionieren.

Die Orgelbank als Arbeits- und Übungsplatz kann daher ein sehr einsamer, unwirtlicher und kalter Ort sein. Kaum ein Organist, der sich nicht immer wieder mit allen möglichen Widrigkeiten herumschlagen muss: einer unwilligen Mesnerin, einem musikalisch wenig interessierten Pfarrer, einer resoluten Putzfrau, einem herrschsüchtigen Chorleiter, einer Hochzeitskundschaft, die den Musiker an der Orgel mit einem lebenden Wurlitzer verwechselt. Nicht zuletzt kann auch das Instrument selber die Ausführenden an den Rand des Nervenzusammenbruchs führen: was, wenn Pfeifen hoffnungslos verstimmt sind, Tasten hängen bleiben oder der Strom ausfällt? Denn oft umgeben mehr Pfeifen die Orgel als man zu vermuten glaubt.

Einblicke in die Arbeit der beiden Künstler

„*In der Kirchenmusik kommt der Humor leider oft zu kurz*“, verrät Wolfgang Kreuzhuber – seines Zeichens seit 1982 Domorganist am Linzer Mariendom. „*Wenn Humor im kirchenmusikalischen Alltag passiert, dann ist er meist nur von kurzer Dauer und flaut sofort wieder ab*“, erzählt er weiter. Und mit einem schelmischen Lächeln fügt der langjährige Kirchenmusiker hinzu: „*Die eigentlich humorvollen Geschichten schreibt bekanntlich das Leben selbst – wir haben für das ORGEL.KABARETT nichts Absurdes erfunden, sondern es war ja alles irgendwie und irgendwann schon da!*“ Gemeinsam haben Kreuzhuber und Habringer diese kirchenmusikalischen Alltagsszenen mit Musik in Beziehung gesetzt und in ein vergnügliches Programm verpackt.

So hat Schriftsteller Rudolf Habringer Geschichten aus dem Organistenleben als Material für seine satirischen Texte verwendet. „*Von Wolfgang Kreuzhuber habe ich mir erzählen lassen, was einem im Lauf eines Berufslebens alles unterkommt – vom Stromausfall durch Gewitter bis hin zu hängen gebliebenen Tasten ...*“, berichtet der musikalische Schriftsteller über seine Arbeit. Ganz ohne Überzeichnung geht's bei einer Satire natürlich nicht, auch wenn natürlich eine große „*Empathie zu den Schwächen der Figuren, die ich aufs Korn nehme*“ – so Habringer – gegeben ist. „*In meinen satirischen Texten möchte ich nahe sein bei menschlichen Verhältnissen und verschiedensten sprachlichen Zugängen*“, verrät Rudolf Habringer. Freuen darf man sich daher auf ein kurzweiliges „*Spiel mit Tönen, Soziolekten und Dialekten*“, ist sich Habringer sicher – und fügt anschließend hinzu: „*Ich bin schon neugierig, wie dieser Versuch ausgeht...*“

Kurzinfo zum ORGEL.KABARETT

ORGEL.KABARETT: „Beruf: Organist/in. Umgeben von lauter Pfeifen.“

Mittwoch, 6. Februar 2019 | 19.00 Uhr
Anton Bruckner Privatuniversität Linz | Kleiner Saal

Den „*Tatort Orgel*“ nehmen Kabarettist Rudolf Habringer und Organist Wolfgang Kreuzhuber ganz genau unter die Lupe und gewähren musikalisch-parodistische Einblicke in die Welt rund um die Königin der Instrumente. Ein spielerisch-vergnügender Abend ist garantiert.

Organist Wolfgang Kreuzhuber hat sich im Jubiläumsjahr „50 Jahre Rudigierorgel“ auf die Suche nach einem musik- und vor allem orgelbegeisterten Kabarettisten gemacht und in Rudolf Habringer seinen kongenialen Partner gefunden. Gemeinsam basteln die beiden an einem musikalisch-kabarettistischen Abend rund um die Königin der Instrumente. Texte entstehen eigens für diesen Abend, Musik wird eigens arrangiert oder improvisiert, so dass man sich an diesem Abend auf Heiteres und Pointiertes aus der Welt der Orgel mit dem Schriftsteller und Kabarettisten Rudolf Habringer und Wolfgang Kreuzhuber an der Späth-Orgel im Kleinen Saal der Anton Bruckner Privatuniversität Oberösterreich freuen darf.

Rudolf Habringer | Rezitation
Wolfgang Kreuzhuber | Orgel

Kartenverkauf:

Normalpreis: € 20,- | Jugendtarif: € 10,-

Reservierung per E-Mail an veranstaltungen@bruckneruni.at bzw. unter der Telefonnummer 0732/701000-280

Veranstalter:

Dommusikverein Linz in Kooperation mit dem Institut für Tasteninstrumente der Anton Bruckner Privatuniversität

PRESSEMATERIALIEN

Hochauflösende Pressefotos zum ORGEL.KABARETT:

www.rudigierorgel.at/presse

PRESSEKONTAKT

Mag. Dr. Wolfgang Kreuzhuber

Mag.a Stefanie Petelin, Bakk.a

Dommusikverein Linz

Kapuzinerstraße 84

4020 Linz

M: 0676/8776-3112

E: dommusikverein@dioezese-linz.at

W: www.dioezese-linz.at/dommusikverein